

Bekanntmachung.

Samstag den 8. d. Mis., wird von 12 Uhr Mittags bis 6 Uhr Abends die Reinigung des Rieber-Weideros in der Baumstraße vorgenommen werden und ist sich in Folge dessen eine vorübergehende Trübung des Wassers nicht vermeiden.

Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Chromographiegläser.
Glashandlung Hugo Heckert,
Große Ulrichstraße 35.

Christallglasstreifen
für Schaufenster.
Glashandlung Hugo Heckert,
Große Ulrichstraße 35.

Prima Whitstable Natives-Austern,
Prima Holländische Austern,
direct von den Bänken, in stets frischen Sendungen, empfiehlt
Julius Bethgo,
Leipzigerstraße 2.

Von Montag früh
stehen feine fetter sowie geringe u. kleine magere
Landschweine
Giebichenstein, Brunnenstr. 55. C. Birke.

Holz-Auktion.

Am Dienstag den 10. November
Bormittags 10 Uhr
sollen in d.: Königl. Haupt-Werkstätte, Raffineriestraße Nr. 1
55 Haufen alles Holz
meistbietend verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen sind im Bureau-Gebäude der Haupt-
Werkstätte einzusehen und werden vor Beginn des Verkaufs an Ort und Stelle
auch bekannt gemacht.
Salle a. E., den 6. November 1885.
Die Königl. Haupt-Werkstätte.

Für Zuckerraffinerien.

Große trockene Lagerräume an der Schiffstraße (Reite) und an der
Bahn mit Seitenüberführung.
August Mann, Halle a. E., Producten und Expedition.

Ein Restaur., gute Lage Leipzigs, ist zu
verk. Möb. Leipz. Südr. 11. r.
Umfaßendster ist eine kleine ganz
gute Schlaffstube, l. oder m. l. mit
sämtlichem Inventar zu verkaufen.
Hocher Ansicht preisw. Reichardt
Salle a. E., Leipzigerstraße 41.

5000 Thaler
auf erste sehr gute Hypothek ver-
fürst oder 1. Januar werden
gekauft. Gefällige Offerten unter
E. O. 737 bef. Haasenstein &
Vogler in Halle a. E.

4000 - 5000 Thlr.
auf nur gute Hypothek im Gausen
oder auch getheilt auszusuchen.
Bewerber wollen Offerten mit
näheren Mittheilungen an Rud.
Mosse, Brüderstraße 6, sub G,
h. 1212 B. gelangen lassen. Unter-
händler verbieten.

Ein Laden mit Wohnung
und Nebeneinrichtung ist sofort zu verm.
Dol. nach 2 größere Wohn. Zu er-
bei G. Gräfe, Große Marktstraße 7.
Neubau Magdeburgerstraße 41
nebst 11. April 1886 noch mehr
berüh. Wohnungen zu verm. Auskunft
Königsstraße 6, part.

Ein K. u. N. zu verm. Weidenauerstr. 11.
Eine Wohnung zu vermieten
Egipe 32.
Kleine Stube zu verm. Dörststraße 6, I.
Stube, Kammer, Küche zu vermieten
Leistungstraße 11 an der Bucherstraße.
Eine Hofwohnung zu 60 Thlr. zu verm.
zu vermieten mit 1 Sommer zu beziehen.
Landwehrstraße 17.

Das Central-Bureau
für Stellen,
Weidenplan 3a, Friedrichstr. 10.
Baldig für Stellenjungen jeden
Berufs bei prompter Bedienung
empfohlen.

Ein erlaubtes, besonders im Ger-
weide gebrauchtes Sausmäthen
wird gegen hohen Lohn gesucht.
Sachtstr. 8 L.

Ein sehr feines Mädchen für
Küche und Hausarbeit sofort gef.
zu ertr. in der Exp. d. J. 1563

Ein älteres Mädchen wird zur selb-
ständigen Führung einer kleinen Wirtschaft
samt noch außerdem sofort oder 15. d.
Mis. gesucht. Zu erfragen in der Ex-
pedition dieser Zeitung. 1564

Ein Beamter,
(Hausbeil. sucht ant., etw. vern. Dame
bes. Hof. Verheirathung. Off. m. Bho-
toth. an d. Exp. d. J. 15. sub H. 3247.

Sehr gute Geis.
Ein junger gebl. Mann, 23 Jahre
alt, von angeneh. Ausseh. im Besitz
einer angenehmen, reibetischen Stellung
mit einem sicheren jährlichen Einkommen
von 1000 M. wünscht sich zu verheirathen.
Gebrü. Damen im Alter von
17-25 Jahren, vorläufig Generalen
und höchst elegant, welche hierauf
reflectiren, werden gebeten, werthe Abz.
mit Angabe der Verhältnisse und mög-
lichst zeitlich der Photographie unter
K. 3240 in der Exp. d. J. nieder-
zuliegen. Schriftliche Rückantwort
angenehm. Photographie retou.

Zuhren
(leicht und schwer) werden angenehm
bei Herrn. Wendel, Neuengasse 13.

Schwärze Erbe
samt unentgeltlich abzugeben werden
von dem Gebr. Hälbergettes 39
bei vorheriger Meldung.

Schwärze Ausmachungsarbe
samt für 10 Fla. Veräußerung für
eine 2. St. Zuhre, abgeladen werden.
Salle-Zrothar Chaussee, Grund-
stück vor dem Reisberg.

Wer liefert guten Nagel
in wöchentlichen Quanten? Off. bef. sub
H. 1193 Radolf Mosse,
Brüderstraße 6.

Träber in größeren
abzufassen.
Brauerei von C. Bauer.

Meyer's Konversions-Verf.ion
3. Auflage, 21. Bände nebst Schluß-
satz, neu, ist zu veräußern. Schriftl.
Kohlschmid, N. Neberhollern
bei Wien.

Ein noch neuer Fußboden billig zu
verkaufen.
Breitestr. 8.

Ein noch gut erhaltenes eisernes
Schloßchen wird zu kaufen geacht.
Offerten erbeten.
Nathausstraße 7 im Laden.

Garbentmengen u. Delbinder vert. a.
Fabrizier. Laurentiusstr. 17. Laden.

Ein altes, nicht zu großes Büchers-
regal wird zu kaufen geacht. Offerten
bei H. Gräfe, Gr. Märkerstraße 7,
sub 35792 abzugeben.

Ein Compl. Einf.-Schrankwerk ist
preisw. billig zu verkaufen.
Egipe 2.

1 Nußbaum-Gardendruckänder
sowie drei gezeigte Kufeung billig
zu verkaufen. Gr. Ulrichstr. 5, II.

Ein Wagen, passend für Wälder,
zu verkaufen.
Hölzerstraße 2.

Gebrauchte Bettstelle in Matraze,
Räder u. Bettzeug zum Veräußern.
alle Geis. in ein. schliefen
verkauft billig. Frenkelstr. 10.

Ein Nußbaum-Berand veräußert billig
Gr. Wallstr. 32 33 I.

Gebr. noch gut erhalt. Sopha billig
zu verkaufen. Gr. Ulrichstr. 24.

Ein gebrauchter 3-4 Wagen wird
zu kaufen geacht. Off. bef. sub H. 3,
11205 Rud. Mosse, Brüderstr. 6.

Gut erh. Kindernagen zu vert. Zuerst-
bedingte. 103. Goldwasserengasse.

Guter Kiebelstein kann abgehoben
werden, per Fuhr 20 a Vergütung.
Forststraße.

2 Arbeitss-Brede mit Holz, Gehege
in 4 Wagen ist zu einem hohen
Preisverkauft. Näheres Komplex 3.

Ein halbjähriges schwarzes Stuten-
fohlen fest zu verkaufen. Stuten-
Fettweis. Off. Nr. 2.

Seedorsch, Schellfisch
extra fr. große Fische bei
Horm. Lincke, Alt. Markt 31.

Frisches Rhoid,
feiste Faschenhäne,
französ. Poularden,
lebende Hummer
empfehlung
Julius Bethgo.

Pa. grosskörn. Astrach. Caviar
feinst. geräuch. Rheinhals
Rügenw. Gänsebrüste und
Koulen,
Strass. Gänseberpasteten
Lüneb. Riesenaugen,
echte Teltower Rübchen,
ital. Maronen,
neue Krachmandeln,
ital. Pränellen u. Birnen,
echt westfäl. a. Moabiter
Pampornikel
empfehlung
Julius Bethgo,
Leipzigerstraße 2.

Süße Sahnebutter
von Molkerei Guejen a. E. 65 Pf.
" Schaffstedt und
Duerort
empfehlung in ganz vorzüglicher Qualität
Ab. Wierprecht jun.,
Zöplerplan 5 und Stand auf dem
Markt. Bitte auf meine Firma zu achten.

Gute Beiselekaraffen a. E. 2 a.
guterart. Tafelf. und Weisobst-
häute verkauft. Sellerstraße 1.

Auf weitestgeh. Berlangen müße auch
in dieser Saison die in beliebigen, best.
Wiener Würstchen
a Paar 15 a.
und empfangen täglich frische Sendung.
Franz Schumann,
Weidenplan u. Friedrichstr. 66a.

Wiener Würstchen
a Paar 15 a, täglich frisch bei
August Peter.

Fiebigers Bäckerei
große Klausstraße 7
liert so
größte und wohlgeschmeckteste
Brod und Bröhrstück
= frei ins Haus.

Montag frische Brantkuchen
bei
Montag Schlachtefest
F. Optiz, Südr. 3.

Butter! Butter! Butter!
a Vid. 75 u. 90 a, feinstes Schmaltz,
a 55 a, vorzüglich im Gelbm. u.
Gr. Schlanm 10, Butterbld.

Wer
einen hochzeiten und doch billigen
Kaffee trinken will, ver-
dient eingetrocknete Sorten a Vid. 120 a
gebraunt bei Oscar Krause,
Friedrichsplatz Nr. 4.

Thier-Seife, Stück 25 a,
Thierschwefel-Seife, Stück 30 a
W. Scholz, Rathhausgasse 16.

Schwarzjaffellen
empfehlung billigt
W. Otto,
Ulrichsleben.

Ziehröle
wird zu kaufen geacht. Zu erfragen
Leipzigerstr. 63 im Laden.

Kanonenbohne verkauft Brumshäwe 6
1) Damenunterarm, getr. einem
schwarzer Kommandant-Serrenort, neu,
verkauft H. Ulrichstraße 35, S. I. I.

Einem gr. Alk. Weidenplan u. verhö.
andere Wöbel vert. Weidenplan 4, p. r.

Partie weisse Gänsehäute, fast
neu, billig zu verkaufen. Offerten sub
J. 3245 an die Exped. dieser Ztg.

Belgische, Valolet, Doulouard, Waff
und Knechtentafel zu verkaufen.
Moritzhof 5 II.

Junger schwarzer Hund, Gund,
zu kaufen geacht Parabelplatz 2, I.
Mittags 1-2 Uhr.

Eine Partie gebrauchte
aber gut erhaltene Fenster
und Vorfenster, ca. 110 x
206 cm groß, sind billig
zu verkaufen.
Grosse Ulrichstraße 35.

Reue u. gebrauchte Möbel
vert. billig. Bräuerstr. 4 (Collora).

50 Mark für den Kirchenbauverein
sind mit von Frau Dertoff aus einem
von ihr abgesetzten Baas übergeben
worden, wozu ich mich beglückw. und
Dank hierfür quitiere. D. Richter.

Atelier für künstl. Zähne
L. Fleischhauer, Gr. Steinstr. 22, II.

M. Schlott,
prakt. Zahnarzt,
Geißstraße 49, I.

Ein stud. phil. erhielt Privatstunden.
Näheres Schmeckerstr. 17/18, III. (2-4).

Unterricht in Handarbeit wird abge-
Wagenstraße 29, II. L.

Zur Anfertigung sämmtlicher Zäbe-
steu u. Holzarbeiten empfiehlt
sich Herr Hobusch, Büdingstr. 5
Dortbl. 5 Möhle zu verkaufen.

Herrnackerstraße wird sauber angef.
gewendet, ausgebeßert und aufgebessert.
Rautenberg 3 II.

Streureinen u. sämtliche Haus-
arbeiten nimmt an Albrechtstr. 26.
1 Springhof steht zum Gebrauch S. 10. 2.

Pfänder aus Lehant werden discreter
Fr. W. Schroder, Kl. Sandberg 15, S. I.

Pfänder aus Lehant werden discreter
befragt. Leipzigerstraße 2, S. I.

Kastendreheln.
Von Sonntag den 7. Novbr.
täglich frische Kastendreheln empf.
Fiebigers Bäckerei,
Gr. Klausstraße 7.

Für Gärtner und Gartenfreunde
officire: ca. 5000 Rem.-Aosen, auf
den Wurzelhals bereitet, sehr kräftig
und gut bewahrt, Kirchhofstraße
berere, großfrüchtige engl. Stachel-
beeren und tragbare Cichorien,
Sanaerweg. Otto Wolf.

Die Volkstische
besindlich Rudowische 16. Post-
König von Markt für den folgenden
Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine
ausreichende Portion angekauft stets vor-
räthig sein wird. Aufzeigungen auf
ganz Bortionen a 25 a, auf halbes 13 a,
welche an beliebigen Tagen bezogen
werden können, sind nur bei Herrn
Louis Sachs, Al. Ulrichstr. 24, zu haben.
Die Verwaltung der Volkstische.

Gebr. Stiel und Schuhe last
für Markt u. Halla. G. E.

Der betref. Herr (Schuhmacher) in
Schönberg 10. amteilt möchte sich
sodort baldig bemühen.

Goldene Weiden ohne Debt, mit
zwei weissen Seiten und 2 weissen
Photographien von der Klausstr. durch
die Ulrichstr. nach Trotha am Sonn-
tag verlor, gegen eine Verlohung in
der Exp. d. J. abzugeben.

Ein Pelz von Giebichenstein bis
Gröllwitz verloren. Gegen Verlohung
abzugeben. Weintraube, Geißstraße.

Ein Hund Schülke gefunden.
Abzuholen in der Expedition d. J.

Ich warne hiermit Jedermann meiner
Tochter Friederike nicht zu borgen,
indem ich ihr ledige keine Zahlung liefte.
Friedrich Henze, Eisenhütten-
str. 1.

Frau Pauline Kappe
zu ihrem Geburtstage
die herzlichsten Glückwünsche.

Liebes K. M. Bitte in jeder Bes.
Dankbarsten u. herzlichsten u. wich-
tig zu danken. Meine S. d. 8. April,
weshalb ich bedauere, keine Karte
zu schreiben. Bitte um dies. Abz. mich
bitte. Leipzigerstraße 61, K.

Familien-Nachrichten.

Herzlichen Dank für die vielen
Genehm. der Liebe u. Zehnkunde,
welche uns bei dem schweren Ver-
luste unseres theueren Friedrichs,
des Sturfbatters, zu Theil wurde.
August Victor Wines
zu sich selber.

Halle a. E., den 6. Nov. 1885.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank
Allen denjenigen, die den Sark. untere
im noch nicht vollendet 18. Lebens-
jahre verlebenden lieben Tochter,
Schwester und Schwägerin Auguste
lo reich mit Krönen und Kränzen
schmückten und sie zu ihrer letzten Ruhe-
stätt bestatteten, besonders dem Herrn
Richter Scheller für die trefflichen Be-
sorgung am Grabe und dem Herrn Cantor
Sunderb mit der Schenkung für den
lieblichen Gehege, sowie auch den
Frauen für das theure Andenken an
ihre so früh dahingegangene
Schwester.
Die trauernden Hinterbliebenen
Familie Wittmar nebst Verwandten.
S. u. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11.



Brüderstraße 18/20,
Parterre und 1. Etage.

Richard Voss

Brüderstraße 18/20,
Parterre und 1. Etage.

Halle a/S.

Grosser Eingang von Neuheiten in Winter-Mänteln.

Kurze halb- und ganzzugende Paletots aus den verschiedensten Fauststoffen von 15 Mark an. Lange halbanliegende Paletots und Jaquetts in Blau, Seide, Boucree, von 12 Mark, in Schleierstoff von 20 Mark an. Döllmans und Röder in verschiedenen Fauststoffen in einfacher bis hochgelegener Ausführung.

Regenmäntel wegen vorgerückter Saison bedeutend billiger.

Anfertigung nach Maß von Costumen und Mänteln in kürzester Zeit unter Garantie des guten Eigens.

Wegen Aufgabe meines Geschäftstotalis werden sämtliche Kleiderstoffe, um damit zu räumen, zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf gestellt.

Ein größerer Posten seidene Roben knappen Maasses
außerordentlich preiswerth.

Welt-Panorama.

Kaiser Wilhelm-Salle.
Dachintercaim.
Diele Woche **Wortgen, Schweden**
und **Dänemark**.
2. Abtheil. **Gertha-Heide**.
Karoline und **Alan-Zulein**.
Eintritt jede Abtheilung 20 ¢.
Kinder die Hälfte.
Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis
10 Uhr Abends.

Schlesier.

Montag den 9. d. Mts., Abends
8 Uhr **Verammlung** in der „**Stadt**“
Mandern, **Marinsgasse**.

3 D.

11. M. C.

Jagdgewehre

wie **Zweihendbüchsen** aller Systeme,
Lehring, Revolver, Pistolen,
Perzerte etc. etc.

sowie **Agoutentilien**
in großer Auswahl als auch **Munition**
zu sämtlich bestehenden
Schusswaffen kauft man in **solider**
Waare unter **mehrfacher Garantie**
am **vorteilhaftesten** bei

C. Hübenthal

Büchsenmacher,
Halle a/S., **Matthausg. 11.**

Umdenkungen wie **Reparaturen**
jeder Art in **kurzer Zeit**
sauber u. **dauerhaft** bei **billigster**
Berechnung.

Alle **Gewehre** und **Waffen**
nehme in **Zahlung** an.

Director **Import** von

Chin. Thees.

Beccolithe & **Wd. A. G.**

Souchong 4 und 3.

Congo und **Grün-Thee** & **Wd. A. 2**

Feinste Bourbon-Vanille,

Stange 25 und 50 ¢.

Vanillin und **Vanillinen**.

Hauswaidliche Cocoloben zu

den **Originalpreisen**.

Cacao & **Wd. A. 2; 2/40; 2/70.**

van Houten'scher Cacao.

Geb. Keller's
HALLE a/S, Geiststr. 2,
gegenüber der Promenade.

Tanzunterricht im Rosenthal.

Wittwoch u. **Samst.** jeder **Abend** in
6-7 Uhr. **Stunde**. **Lehrer** **Dr. arth.**
wird nach **d. allernächst** auf **Vertrag**
angew. **Wittwoch** **Abend** **7 Uhr**
Jede **Abend** **7 Uhr**.

Als Clavierstimmer

empfehlen sich **B. Doll,**

Müller, **Am Ströcher** 22, **S. 1.**

Violin-Unterricht

und **Unterricht** im **Essenale-Spiel**,
Piano und **Violine**, **Quartett** etc. **ertheilt**
Heinrich Voss, **Violin-Virtuoso**,
Schüler von **Barghere** in **Hamourg**,
Sophienstrasse 26, **III.**

Privat-Tanzstunden **gründlich**
und **schnell** auch **für** **einzeln**
Tänze **zu** **jeder** **Zeit**.
Alt-Friede, **Wendhausgasse** **4 II.**
Größerer **Abend** **jeden**
Donnerstag und **Samstag**.

Zum **Wahlmahl** **werden** **alle**
Puppenkuchen **wieder** **ausgegeben**,
derselbst **werden** **nach** **Wünschen** **ange-**
nommen **Wittfstr. S. Hof 1 Tr.**

Gebüde **Blättern** **empfehlen** **sich** **in** **und**
außer **dem** **Haus** **Wartinsgasse** **17, I.**

Ich habe mich hier

als **Bedamme**
niedergelassen, **wohne** **10. Zoster-**
platz **10** am **Zeisiger** **Turm**
und **halte** **mich** **bei** **vor-**
kommenden **Fällen** **bestens** **empfohlen**.
Frau **Emilie** **Heitzschold**,
Bedamme.

Auf Abzahlung

in **wichtigen** **und** **monatlichen** **Raten**
empfehle **Regulatoren**, **Gerren** und
Damen-Zahnenreihen in **Gold** und
Silber, **Fingerringe**, **Sanduhren**,
Regenkämme, **Spiegel**, **Wäber**
u. **l.** in **großer** **Auswahl**.

J. Kroessin, **Gr. Ballstr. 42.**

Eine **durchaus** **erprobte** **Schneiderin**
nicht **Kunden**, **Wd. Giebichenstein**,
Wfer und **Fährstr.** **Ed. 1 Tr.**

Hüte

werden **sauber** und **ge-**
waschen **in** **Adamsoll** **garirt**.

Frau **Weickert**, **Poststrasse** **19.**

Neue und gebrauchte Möbel

aller Art **verk.** **Brunnswarte** **C**

Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

Convertirung

der $4\frac{1}{2}\%$ igen zum **Nennwerth** rückzahlbaren **Pfandbriefe**

der **Emmission**

vom Jahre 1879

in

4%ige Pfandbriefe.

Die **Convertirung** erfolgt unter den bereits bekannt gemachten Bedingungen

bis **einschliesslich** den **11. November 1885**

in **Berlin** bei der unterzeichneten **Direction**,

„**Herrn S. Bleichröder**,
in Frankfurt a. M. bei den **Herrn M. A. von Rothschild & Söhne**,

in **Cöln** bei den **Herrn Sal. Oppenheim jun. & Co.**

Der **Inhaber** erhält den **gleichen Nennwerth 4prozentiger Pfandbriefe** unter **sofortiger** **Zu-**
zahlung von $\frac{1}{4}\%$ für die **Differenz** der **Stückzinsen** vom **1. Januar** bis **1. Juli 1885**.

Die zur **Convertirung** nicht **eingereichten Pfandbriefe** werden **ausgelöst** und am **1. Juli 1886** **pari** zurückgezahlt.
Berlin, den **7. November 1885.**

Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

Die **Direction**.

Dr. Jacobl. Bossart, **Klingemann.**

Restaurant Münchner Brauhaus.

Nachdem nunmehr die **sämtlichen Localitäten vollständig neu hergerichtet** sind, halte ich die-
selben den **Wünschen** des **geehrten Publicums** angelegentlich **empfohlen**. Ein **Gesellschaftszimmer**, ca. 80
Bezirken **folgend**, ist **nach** **einige** **Abende** in **der** **Woche** zu **vergeben**. **Vorzügliches Exportbier** (nach **bay-**
rischer Art **gebraut**) $0,4$ **Seidel** **15** **Wig.** **gute** **Stände**, **Wittagsstisch** im **Abonnement**.

Wittwoch den **11. November**

Schlachte - Fest.

Rob. Voigt.

48 Gr. Ulrichstr. 48
an der
Ziegelgasse.

Filzhüte
garant und ungarant,
Bänder, Agraffen,
Federn,
Spitzen, Stidereien,
Gardinen, Wäsche,
Corsettes,
Wollene
Unterkleider,
Westen, Jaden,
Strümpfe.

Billigste feste Preise.

S. Herrmann
40 Gr. Ulrichstr. 40
an der
Ziegelgasse.

William Lasson's
Hair-Elixir,
das bewährteste Mittel zur
Stärkung und Kräftigung des
Haarwuchses.

Flacon: 4 Mk. 50 Pfg.

In Halle a/S zu haben bei **Osw.**
Niedermann, **Poststrasse 3.** **Oscar**
Balla, **Leipzigerstrasse 95.**

Das **größte** **Wied** und **das** **größte**
Frühstück **liehert** **Carl Koch**, **Veren-**
straße 1. **Bei** **größerer** **Abnahme** **Abatit**

Frankfurter Hypothekenbank.
Wir **erlauben** **uns** **ergebenst** **mitzuteil-**
ern, **dass** **wir** **die** **Bankfirma**
Ernst Haassengier, Halle a/S.
mit **der** **Vertretung** **unserer**
Hypothekenbank
betraut **haben**.

Derselbe **wird** **alle** **Anträge** **auf**
Hypotheken-Geschäfte
in **der** **Provinz** **Sachsen**
entgegennehmen und **bereitwillig** **jede** **gebilligte** **Ankunft** **ertheilen**.
Wir **bewilligen**
Hypotheken-Darlehen **bis** **zu** **60%** **der** **Zure**
zu **collateralen** **Bedingungen**.
Frankfurt a/Main.

Frankfurter Hypothekenbank.

Restaurations-Gröfning.
Mit **heutigem** **Tage** **eröffnet** **ich** **Heisergasse 2** ein
Restaurant **und** **Café.**

Indem **ich** **mich** **dem** **geehrten Publicum** **hiermit** **bestens** **empfehle**, **gebe** **ich** **die**
Verpflichtung, **dass** **ich** **best** **mit** **guten** **Speisen** **und** **Getränken** **antworten** **werde**.
Täglich **frische** **Soufflen**. **Bier** **fr.**
Heinrich Schlegel.

Fachverein der Schneider.
Montag den **9. November**, **Abends** **8 1/2** **Uhr**, **im** **Restaurant**
zum **Kühlen** **Brunnen** **Vortrag** **über** **„Die** **Verände** **der** **Fach-**
vereine. **Jeder** **Schneider** **hat** **Butritt**.
Der **Vorstand.**

Gustav-Adolf-Verein.
Am **Samstag** **den** **8. November**, **Abends** **6** **Uhr** **wird** **das** **Jahres-**
fest **des** **heiligen** **Gustav-Vereins** **der** **evangel. Gustav-Adolf-Gesinnung** **in** **der**
Wartensche **durch** **einen** **Gottesdienst** **feierlich** **abgeschlossen**, **bei** **welchem** **Herr** **Superinten-**
dent **Dyander** **aus** **Berlin** **die** **Wort** **hält**. **Alle** **Freunde** **des** **Reiches**
Gottes **werden** **zu** **dieser** **feier** **hierdurch** **herzlich** **eingeladen**.
Der **Vorstand** **des** **Vereins:** **Saran**, **Oberprediger.**

P. P.
Meinen **werthen** **Freunden** **zur** **Nachricht**, **dass** **ich** **meine** **Tischlerei** **von**
Gräfstrasse 11 **nach** **Langestrasse 27** **verlegt**. **Ich** **bitte** **auch**
mich **ferner** **mit** **Ihren** **werthen** **Anträgen** **zu** **beehren**.

Carl Fischer, Tischlermeister.

Restaurations-Eröfning.
Einem **geehrten Publicum**, **meinen** **werthen** **Freunden** **und** **Nachbarn** **die**
ergebene **Mitteilung**, **dass** **ich** **am** **heutigen** **Tage** **Wunderstrasse 55**, **Ed. der**
Göhre-Strasse **ein** **neues** **Restaurant** **eröffnet** **habe** **und** **halte** **mich** **Ihren**
geneigten **Bewilligungen** **bestens** **empfohlen**. **Für** **gute** **Speisen** **und** **Getränke**
werde **best** **Sorge** **tragen**. **Sagereiter** **von** **Herrn** **Carl** **Bauer**.
Schlagungsbill **erweist**

Carl Giertzsch.

Moritz's Restaurant, Harz 48.
Heute **Sonntag** **Tanzmusik**. **Anfang** **6** **Uhr**.
Wittagsstisch **45** **Wig.**, **pro** **Woche** **3** **Mark.**

Arts-Kranken-Kasse der Tischler u. l. w.
General-Verammlung
Sonnabend **den** **11. d. Mts.**, **Abends** **8** **Uhr** **im** **Hotel** **Gartengasse 10.**
Tages-Ordnung:
1. Vorstands-wahl. **2. Aenderung** **der** **Statuten.** **3. Verschiedenes.**
Die **Stimmberechtigten** **Herrn** **Meister** **und** **Mitglieder** **werden** **erucht**,
recht **zeitlich** **zu** **erscheinen**. **Der** **Vorstand.** **S. M. A. Andag.**

Kunstgewerbe-Verein.
Monats-Konkurrenz
behuft **Erlangung** **von** **Entwürfen** **zu** **einem** **Gerberobekänder** **für**
das **hiesige** **königliche** **Museum** **für** **Kunst** **und** **Kunstgewerbe**.
Außer **Verrechnung** **ein** **Preis** **von** **20** **Mark.**
Konkurrenz-Gebiet **Stadt** **Halle a/S.**, **jedoch** **können** **sich** **die** **auswärtigen**
Mitglieder **theilnehmen**.
Ausführliche **Programme** **sind** **von** **dem** **Schreibmeister** **des** **Vereins** **Herrn**
Mauere **und** **Zimmermeister** **Ruhst** **hier**, **Steinweg 33**, **zu** **bestehen** **und** **sind**
an **die** **bestimmtesten** **Arbeiten** **bis** **zum** **30. d. Mts.** **Wittags** **12** **Uhr** **an**
den **besten** **abzugeben**.
Halle a/S., **den** **6. November 1885.** **Der** **Vorstand.**
Professor **Dr.** **Heydemann.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

3-10